

der evangelischen Gemeinden in Neudietendorf und Ingersleben

Mach's wie Gott - werde Mensch!

Weihnachten - Gott wird Mensch. Gott kommt als hilfsbedürftiges, verletzliches Baby in unsere Welt, das ohne die Liebe und die Fürsorge seiner Eltern nicht überleben würde. So bewirkt Gottes Menschwerdung, dass wir selbst menschlich werden. Wir besinnen uns auf das, was uns zu Menschen macht: Unsere Fähigkeit zur Liebe und zur Mitmenschlichkeit. Unsere Behutsamkeit im Umgang mit Schwächeren, unsere Neugier auf Neues, unsere Freude an Schönerem.

Die Menschlichkeit gilt neuerdings nicht mehr viel. Beim Präsidentenwahlkampf in den USA mussten wir mit Schrecken beobachten, wie Donald Trump Frauen, Ausländer, Andersgläubige und Andersliebende herabwürdigte, beleidigte und beschimpfte. Dafür musste er sich nicht rechtfertigen. Im Gegenteil: Er erhielt dafür Applaus und Zustimmung.

Auch bei uns gibt es politische Gruppierungen, die für Menschlichkeit nichts übrig haben - oder nur dann, wenn sie den eigenen Leuten gilt. Ganz allmählich versuchen sie, den Grundsatz unserer Verfassung, dass die Würde des Menschen unantastbar ist, auszuhöhlen. Nur noch bestimmten Menschen wollen sie diese Würde zugestehen.

Weihnachten erinnert uns dieses Jahr daran, was auf dem Spiel steht: Nicht Kerzenschein und Gemütlichkeit, sondern unsere Menschlichkeit.

Jesus hat sich sehr deutlich zu Menschen geäußert, die anderen Menschen ihr Menschsein absprechen wollen: *„Wer mit seinem Bruder zürnt, der ist des Gerichts schuldig; wer aber zu seinem Bruder sagt: Du Nichtsnutz!, der ist des Hohen Rats schuldig; wer aber sagt: Du Narr!, der ist des höllischen Feuers schuldig“* (Matthäus 5,22).

Wenn uns am Heiligen Abend das Kind in der Krippe anrührt, dann lassen Sie uns dieses überwältigende Gefühl mitnehmen in das neue Jahr. Gott wurde Mensch, damit wir menschlich sein können. Lassen Sie uns das nicht vergessen, und lassen Sie uns auch im neuen Jahr dafür eintreten, bittet

Ihr

Güntzel Schmidt

Pfarrer Güntzel Schmidt

NEUDIETENDORFER PFADFINDER

Auf den Spuren der Demokratie in Berlin:

Nesse-Apfelstädter Pfadfinderinnen und Pfadfinder in der Bundeshauptstadt

Die Girl- und Boy-Scouts rund um Nesse-Apfelstädt wollen es wissen. Mit Unterstützung der Aktion Mensch sind sie seit Jahresbeginn auf Spurensuche nach der Demokratie in unserer Gesellschaft. Ausgehend von Vorbildern in der Antike haben sie dabei bisher die Kommunalparlamente und den Thüringer Landtag besucht. Vom 28. bis 31. Oktober 2016 ging es für sie nun in die Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland, nach Berlin.

Hier stand natürlich der Besuch des Deutschen Bundestages im Reichstagsgebäude auf dem Programm. Mit Unterstützung des Wahlkreisabgeordneten Tankred Schipanski konnten die 34 Gäste des Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen sowie der Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei Gleichen einen Rundgang durch das historische Gebäude und einen Vortrag im Plenarsaal erleben, bevor es auf das „Dach der Legeslative“ die begehbare Reichstagskuppel ging. Neben dem obligatorischen Gruppenfoto konnten die Pfadis von hier aus auch einen Blick auf die Berliner Innenstadt werfen, was eine gute Grundlage für die weiteren Programmpunkte bot. Nach Interessengruppen geordnet konnten die Kinder und Jugendlichen einerseits sowie die Erwachsenen andererseits mit Hilfe eines Stadtspiels die deutsche „Hauptstadt der Demokratie“ erkunden und dabei erfahren, wie und wo auch außerhalb des Parlaments Politik gestaltet wird und natürlich auch, wie es sich in einer Millionenmetropole leben lässt und was man hier erleben kann. Die Besuche und Zwischenstopps reichten dabei vom Bundesrat über das Technikmuseum über Madame Tussauds und den Fernsehturm bis hin zum Friedrichstadtpalast oder die Trampolinhalle „JUMP House Berlin“. Wer wollte war schließlich am Sonntagabend zu einem „S-Bahn-Gottesdienst“ des Bundes der katholischen Jugend Berlin eingeladen, den man mittels MP3-Player und Kopfhörern auf der gesamten Strecke der Berliner Ringbahn feiern konnte.

Das Projekt „Auf den Spuren der Demokratie - Die Griechische Agora als Vorbild für das heutige Miteinander“ des Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V. läuft noch bis zum Jahresende. Zum Abschluss wird nach den Besuchen in den Räten und Parlamenten noch das bisherige mittlere Badebecken zu einer „Griechischen Agora“ in Form eines antiken Theaters umgebaut.

Friedenslicht 2016 – Frieden: Gefällt mir

Ein Netz verbindet alle Menschen guten Willens

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Betlehem. Seit 23 Jahren verteilen die Pfadfinderinnen und Pfadfinder das Friedenslicht auch in Deutschland ab dem 3. Advent.

Die thüringenweite Friedenslichtfeier, zu welcher alle eingeladen sind, findet am 11. Dezember 2016 um 14.30 Uhr im Erfurter Dom statt. Der katholische Bischof (und Pfadfinder) Ulrich Neymeyr steht dem Gottesdienst vor und auch die evangelischen Schwestern und Brüder sind mit dabei.

In unseren Gemeinden wird das Friedenslicht aus Betlehem wie gewohnt in den Christmessen und Weihnachtsgottesdiensten weitergegeben, wobei es sich empfiehlt eine kleine Laterne zum entzünden mitzubringen.

Weitere Informationen unter www.vcp-sdg.de

KIRCHGELD UND GEMEINBEITRAG 2016

Brüdergemeine

Herzlichen Dank an alle, die ihren Gemeinbeitrag für das Jahr 2016 eingezahlt haben. Diejenigen, welche es bisher versäumt haben, möchten wir erinnern und bitten, dies noch bis Jahresende nachzuholen.

Beim **Büchertisch** im Saal der Brüdergemeine können Sie wieder **Herrnhuter Sterne** und **Losungen für das Jahr 2017** in den verschiedensten Ausführungen, sowie **Produkte des fairen Handels** erwerben. Die Herrnhuter Missionshilfe ruft auf, bei der Wahl der Weihnachtsgeschenke fair gehandelte Produkte, wie Kaffee, Wein, Olivenöl, Seife, getrocknete Früchte und weitere Angebote, zu berücksichtigen. Der Verkauf findet montags von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Auch die **Zeitschrift der „Herrnhuter Bote“** ist als Geschenk für Freunde oder Bekannte geeignet. Die Zeitschrift erscheint monatlich. Bezugspreis 2,60 €, als Jahresabonnement 28,00 €. Anschrift: Herrnhuter Bote, Postfach 21, 02745 Herrnhut, E-Mail: redaktion-hb@ebu.de

Ev.-luth. Kirchgemeinde Neudietendorf

Auch die lutherische Gemeinde möchte ganz herzlich all denen danken, die mit ihrem Kirchgeld unsere Gemeinde unterstützt haben, und herzlich darum bitten, dies noch zu tun, falls Sie bisher nicht dazu gekommen sind. Wir brauchen wirklich jeden Cent, denn nur mit der jährlichen Kirchensteuerzuweisung von gut dreitausend Euro kommen wir nicht aus. Deshalb bitten wir Sie herzlich, zu prüfen, ob Sie die Arbeit der Kirchgemeinde nicht mit der Zahlung des für Sie zutreffenden Kirchgelds unterstützen können.

Zur Orientierung die Beträge, die die Landessynode für das Kirchgeld festgesetzt hat:

- **15,00 € jährlich:** Schüler, Auszubildende und Studenten vom 18. bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres, Empfänger von Arbeitslosengeld, Sozialhilfe oder ähnlichen Leistungen und Gemeindeglieder ohne eigenes Einkommen.
- **42,00 € jährlich: Gemeindeglieder, die Kirchensteuer zahlen** und nicht zu der oben genannten Gruppe gehören..
- Alle übrigen Gemeindeglieder, einschließlich Rentner und Arbeitslosengeld-Empfänger, die **keine Kirchensteuer** entrichten, zahlen bitte entsprechend ihrem Einkommen gemäß folgender Tabelle:

Monatliches Netto-Einkommen	Monatliches Kirchgeld	Jahresbetrag Kirchgeld
bis 600,- €	3,00 €	36,00 €
bis 700,- €	3,50 €	42,00 €
bis 800,- €	4,00 €	48,00 €
bis 900,- €	4,50 €	54,00 €
bis 1000,- €	5,00 €	60,00 €

Bei einem monatlichen Nettokoeinkommen über 1.000,- € addieren Sie bitte je 100,00 € Einkommen monatlich 0,50 € bzw. jährlich 6,00 € dazu.

Selbstverständlich wird über das Kirchgeld eine Spendenquittung ausgestellt, die Sie beim Finanzamt geltend machen können. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

DIE BRÜDERGEMEINE LÄDT EIN ...

... zum Vorlesenachmittag am 4. Advent!

Vorlesenachmittag für Klein und Groß am **Sonntag, dem 18. Dezember, um 15.00 Uhr** im Gemeindehaus an der Kirchstraße 13: Jeder kann (aber muss nicht!) eine Geschichte mitbringen und vorlesen. Wer mag, bringt Plätzchen mit. Für einen kleinen Basar suchen wir noch Handgearbeitetes. Es gibt Glühwein und Kinderpunsch, hier und da werden Adventslieder eingestreut ...

... zur Schwesternwerkstatt in Neudietendorf vom 13. bis 15. Januar 2017 Thema: Schwester, was glaubst du?

Was hat mich geprägt im Glauben?

Welche Fragen, Schwierigkeiten, Zweifel bewegen mich?

Was bedeuten mir Rituale, unsere Kirche, meine Religion?

Es soll Raum sein für Fragen, Gedanken und Gefühle zum Thema Glaube in ganz unterschiedlichen Ausdrucksformen: Gespräch, Musik, Tanz, Malerei u.a.

Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Das gilt auch für Tagesgäste.
Bitte meldet euch bis zum 15.12.2016 verbindlich an bei:

Loretta Albroscheit
Neuhofer Str. 54, 12355 Berlin
E-Mail: Loretta@apdm.de

und gebt bitte an, an welchen Mahlzeiten ihr teilnehmen möchtet.

Einladungsschreiben liegen im Pfarramt aus.

... zur Predigtreihe: Brüderische Predigten

Schwester Benigna Carstens, Mitglied der Unitätsdirektion (Kirchenleitung) in Herrnhut, predigt am Sonntag, dem 15. Januar, um 10.00 Uhr zum Thema: "Was ist mir die Brüdergemeinde wert?". Mit dieser Predigt wollen wir 2017 eine lose Folge von Predigten zu Besonderheiten und Eigenheiten der Brüdergemeinde starten.



BECHSTEIN-KONZERT

**Einladung zum 32. Bechstein-Konzert,
dem traditionellen Advents u. Weihnachtskonzert 2016
am Sonntag, dem 4. Dezember 2016, um 17.00 Uhr
im Saal der Brüdergemeinde Neudietendorf**

In diesem Jahr findet das traditionelle Advents- und Weihnachtskonzert des Kulturvereins Neudietendorf e.V. direkt am 2. Adventssonntag statt. Die beiden bereits bestens bekannten Sänger Susanne Rath, Sopran, Erfurt/ Wien und Nils Stäfe, Bariton, Erfurt werden diesmal von einem Instrumentaltrio begleitet. Unter der musikalischen Leitung der Pianistin Alexandra Ismer, Bechstein - Flügel, Erfurt spielen Jeein Jung, Oboe, Erfurt und Norbert Rösnick, Violoncello, Erfurt, Werke von J.S.Bach, G.F.Händel, W.A.Mozart, J.Brahms, G.Donizetti und anderen Komponisten. Das Publikum erwartet ein großartiges Programm, dargeboten von jungen, engagierten Künstlern, welche ihre professionelle Klasse schon oft zur Freude des Publikums bewiesen haben. Das Programm wird sowohl bei den Musikfreunden der Bechstein-Konzerte als auch bei Familien mit Kindern ganz sicher eine gute Resonanz finden.

Sie sind alle herzlich eingeladen. Eintritt: 9,00 Euro, ermäßigt 7,00 Euro.

i.A.d. Kulturvereins Neudietendorf e.V. Arndt D. Schumann, Vereinsvorsitzender.

Satt ist nicht genug!

Zukunft braucht gesunde Ernährung - auf dem Land und in der Stadt

Immer mehr Menschen ziehen vom Land in die Stadt - in der Hoffnung, dort Arbeit und ein besseres Leben zu finden. Doch oft endet ihr Traum im Slum. Weil sie arm sind, können sie es sich nicht leisten, gesunde Nahrungsmittel zu kaufen. Oder aber sie müssen so viele Stunden am Tag arbeiten, dass ihnen nicht genug Zeit bleibt, um aus frischen Zutaten eine gesunde Mahlzeit zuzubereiten. Nicht selten ernähren sie sich daher von fettem, süßem und nährstoffarmem Essen - ohne sich über die gesundheitlichen Folgen im Klaren zu sein. Brot für die Welt ist der Überzeugung:

**Brot
für die Welt**

1. Nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft kann auch die wachsende städtische Bevölkerung ausgewogen und gesund ernähren. Die Kleinbauernfamilien benötigen jedoch Hilfe in der Anwendung von nachhaltigen Anbaumethoden und bei der Vermarktung ihrer Produkte in den umliegenden Städten.

2. Lokal produzierte Lebensmittel sind häufig nährstoffreicher als die importierten Produkte aus dem Supermarkt. Aufklärung tut daher not. Viele Menschen in den Städten des Globalen Südens orientieren sich in ihrem Ernährungsverhalten an westlichen Vorbildern. Verführt durch die Werbung der großen Nahrungsmittelkonzerne bevorzugen sie importierte und stark verarbeitete Produkte.

3. Es ist die Aufgabe des Staates, die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass sich alle Menschen mit vielfältigen, gesunden und bezahlbaren Nahrungsmitteln versorgen können. Viele Regierungen in den Ländern des Südens unterstützen ausschließlich die intensive Landwirtschaft - mit verheerenden sozialen und ökologischen Folgen.

Die Kollekte am Heiligen Abend ist – wie jedes Jahr – für Brot für die Welt bestimmt.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN UNSEREN GEMEINDEN

Legende: BG: Saal der Brüdergemeinde, Kirchstr. 13, JK: Johanniskirche, Drei-Gleichen-Str. 33,
MK: Marienkirche, Eckhardtsgasse, Pfarrhaus Ingersleben: Ernst-Haeckel-Platz 6.

Datum		Neudietendorf	Ingersleben
27.11.	1. Advent	10.00 Uhr Gottesdienst (JK) Schmidt 18.00 Uhr Hosiannastunde (Bg) Theile	10.30 Uhr Gottesdienst (MK) Lehmann
30.11.		19.00 Uhr Adventssingstunde mit Instrumentalmusik (BG)	
3.12.			10.00-13.00 Uhr Kinderkirche (Pfarrhaus)
4.12.	2. Advent	14.00 Uhr Gottesdienst (JK) Schmidt anschl. Adventskaffee 17.00 Uhr Bechstein-Konzert (BG)	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrhaus) Schmidt
6.12.	Nikolaus	15.00 Uhr Seniorenkreis (BG) Theile 17.00 Uhr Familiengottesdienst Kornhochheim	16.00 Uhr Adventsfeier (Pfarrhaus)
7.12.		19.00 Uhr Adventssingstunde mit Flötenmusik (BG)	
11.12.	3. Advent	10.00 Uhr Kindergarten-Adventsfeier (BG) Schmidt, anschl. Weihnachtsmarkt auf dem Zinzendorfplatz 18.00 Uhr Chorkonzert (JK) Gesangverein Neudietendorf e.V.	10.30 Uhr Gottesdienst mit Adventssingen (Pfarrhaus) Göring
12.12.			19.00 Uhr Predigtvorbereitung (Pfarrhaus) Schmidt
14.12.		19.00 Uhr Adventssingstunde mit dem Kirchenchor (BG)	
18.12.	4. Advent	10.00 Uhr Gottesdienst (BG) Theile 15.00 Uhr Vorlesenachmittag mit Advents- und Weihnachtsgeschichten (BG) Theile	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrhaus) Schmidt 16.00 Uhr Benefizkonzert (MK) Volkschor Ingersleben
24.12.	Heiliger Abend	15.30 Uhr Kinderchristnacht (BG) Theile 18.00 Uhr Christvesper (JK) Schmidt 19.00 Uhr Christnachtfeier (BG) Theile	16.00 Krippenspiel (MK) Schmidt 17.00 Christvesper mit Krippen- spiel der Erwachsenen (MK)
25.12.	Christfest	10.00 Uhr Gottesdienst (BG) Theile	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrhaus) Lehmann

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN UNSEREN GEMEINDEN

Legende: BG: Saal der Brüdergemeine, Kirchstr. 13, JK: Johanniskirche, Drei-Gleichen-Str. 33, MK: Marienkirche, Eckhardtsgasse, Pfarrhaus Ingersleben: Ernst-Haeckel-Platz 6.

Tag		Neudietendorf	Ingersleben
26.12.	2. Feiertag	10.00 Uhr Gottesdienst (JK) Schmidt 19.00 Uhr Festschluss (BG) Theile	
31.12.	Silvester	17.00 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl (JK) Schmidt 23.30 Uhr Jahresschlussfeier (BG) Theile	18.30 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl (Pfarrhaus) Schmidt
1.1.	Neujahr	17.00 Uhr Gottesdienst (BG) Theile	
3.1.		15.00 Uhr Seniorenkreis (BG) Theile	
6.1.	Epiphantias (Dreikönigstag)		17.00 Uhr Regionaler Familien- gottesdienst (MK) Göring
7.1.		19.00 Uhr Singstunde (BG)	10.00-13.00 Uhr Kinderkirche (Pfarrhaus)
8.1.	1. Sonntag n. Epiphantias	10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauerinnerung (JK) Theile, anschl. Kirchenkaffee	
13.-15.1. Schwesternwerkstatt (BG)			
14.1.		19.00 Uhr Singstunde (BG)	
15.1.	2. Sonntag n. Epiphantias	10.00 Uhr Gottesdienst (Bg) Carstens (Direktion Brüder-Unität) Kindergottesdienst anschl. Kirchenkaffee	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrhaus) Lehmann
21.1.		19.00 Uhr Jahresbericht (BG) Theile	
22.1.	3. Sonntag n. Epiphantias	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (JK) Theile, anschl. Kirchenkaffee	
23.1.			19.00 Uhr Predigtvorbereitung (Pfarrhaus) Schmidt
28.1.		19.00 Uhr Singstunde (BG)	
29.1.	4. Sonntag n. Epiphantias	10.00 Uhr Gottesdienst (BG) Theile, Kindergottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrhaus) Schmidt

Pfarrer Schmidt ist vom 2. bis 22. Januar in Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer Bernd Kramer, Apfelstädt (Tel.: 90595). Sie können sich auch an Pfarrer Christian Theile wenden.

NEUES AUS INGERSLEBEN

Arbeitskreis Rumänien

Die Rumänienfahrt ist erfolgreich verlaufen. Am 30. Oktober kamen alle wohlbehalten zurück. Johanna Hertzschuch, die Praktikantin, die wir im Gottesdienst eingesegnet und verabschiedet hatten, bleibt für ein Jahr in Balanu. Sie steht regelmäßig in Kontakt mit Albrecht Feige. Er wird im Dezember über die Rumänienfahrt berichten. Ein Termin dazu steht leider noch nicht fest; bitte achten Sie auf Aushänge.

Benefiz-Konzert

Der Chor der neuapostolischen Gemeinde Apfelstädt gab am 30. Oktober ein Benefiz-Konzert, dessen Erlös je zur Hälfte der Seniorenresidenz Apfelstädt und der Rekonstruktion der Außentreppe zugute kam. Insgesamt wurden 315 Euro gespendet. Wir danken dem Chor und den Spendern!

Arbeitseinsatz auf dem Friedhof

Am 12. November fand der Arbeitseinsatz auf dem Friedhof um die Kirche statt. Wir danken den zahlreichen Helfern, besonders Herrn Zitzmann und Herrn Thörmer, die die Technik stellten und die Grünabfälle entsorgten.

Bauarbeiten an der Kirche

Die diesjährig geplanten Bauarbeiten konnten fristgerecht abgeschlossen werden. Bis Heilig Abend wird auch das Geländer an der Treppe fertig sein. Am Ende wird alles teurer als geplant, aber wir werden alle Rechnungen bezahlen können – Dank Ihrer Spendenbereitschaft, für die wir auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich danken möchten.

Die Fördermittel für den III. Bauabschnitt (Rest der Südseite hinter dem Turm und Ostseite) sind bereits beantragt; wir hoffen, dass die Arbeiten im Frühjahr weitergehen.

Adventskonzert des Ingerslebener Volkschores

Wir laden herzlich ein zum traditionellen Konzert des Volkschores Ingersleben am 4. Advent um 16.00 Uhr in der Marienkirche. Nach dem Konzert soll noch Zeit zum Verweilen bei Glühwein und einem kleinen Imbiss sein. Auf Ihr Kommen freuen wir uns!

WER HÄLT DEN TRAUERGOTTESDIENST?

Wenn ein Sterbefall eintritt und über die Trauerfeier nachgedacht wird, werde ich manchmal gefragt, ob ich etwas dagegen hätte, wenn ein anderer Pfarrer, z.B. Pfarrer Göring, den Trauergottesdienst leitet, oder ob es überhaupt möglich ist, dass ein anderer als der Gemeindepfarrer dies tut. Ich habe nichts dagegen - im Gegenteil! In einer solchen Situation des Abschieds von einem Menschen, den man lieb hatte, ist es wichtig, dass man sich gut aufgehoben und getröstet weiß. Wenn Ihr „alter“ Gemeindepfarrer Michael Göring, wenn Christian Theile oder ein/e andere/r Pfarrer/in, den/die Sie gut kennen, Ihnen dieses Gefühl vermittelt, dann sollte diese/r auch die Trauerfeier für Sie halten.

Ich bin sehr dankbar dafür, dass Pfarrer Göring auch im Ruhestand bereit ist, Trauergottesdienste zu übernehmen.

Haben Sie also bitte keine Bedenken, einen anderen Pfarrer als mich anzusprechen, aber informieren Sie auch mich bitte rechtzeitig, damit ich das Organisatorische regeln kann!

Ihr Pfarrer Güntzel Schmidt

ezra

Mobile Beratung für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Hiermit weisen wir noch einmal auf unsere offenen Sprechstunden hin, die jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr in unserer Beratungsstelle in Erfurt stattfinden. Hier kann man mit unseren Berater_innen über geschehene Bedrohungen und Angriffe sprechen.

Terminabsprachen sind nicht notwendig. Die Beratungen sind kostenlos und auch in Englisch möglich. Bei anderen Sprachen bitten wir um vorherige Anmeldung bei:

ezra. Mobile Beratung für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt
Juri-Gagarin-Ring 96/98, 99084 Erfurt, Tel: 0361/218 651 33

Adventsliedersingen für Jung und Alt

Wie schön war das im letzten Jahr! Da gab es das Adventslieder-Singen nicht nur in der Seeberger Kirche, sondern auch in der kleinen Dorfkirche in Cobstädt und in Günthersleben, also noch mehr Gelegenheit zum selber Singen bei Kerzenschein für Jung und Alt. Ich freue mich schon auf diese adventlichen Zeit-Geschenke. Schauen Sie mal, wann und wo es Ihnen passt, wir treffen uns jeweils von 16.30 bis 17.00 Uhr:

in Seebergen:	Montag	28.11.	5.12.	12.12.	19.12.
in Günthersleben:	Dienstag		6.12.	13.12.	
in Cobstädt:	Mittwoch	30.11.	7.12.		
in Grabsleben:	Donnerstag			15.12.	

Anette Denner

„Männerwandern“ im Oktober 2017



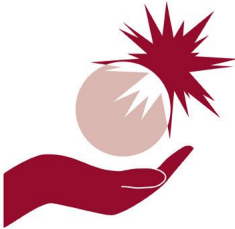
Pfarrer Matthias Müller und Pfarrer Güntzel Schmidt laden zum **„Männerwandern“ vom 2. bis 8. Oktober 2017 nach Südtirol ins Ahrntal** ein. Wir sind im „Waldhaus“ in St. Peter bei Vollpension untergebracht. Die Anreise erfolgt mit Privat-PKW. Die Kosten werden sich voraussichtlich auf 350,- Euro belaufen.

Warum „Männerwandern“? Pfarrer Müller und Pfarrer Schmidt möchten mit diesem Angebot die erreichen, die für sich kein rechtes Angebot in der Gemeinde finden: Männer „in den besten Jahren“. Und so vorlaut Männer in großer Runde sein können - wenn es um persönliche Dinge geht, oder gar darum, über Sorgen oder Schwächen zu sprechen, sind sie auffallend zurückhaltend. Im Rahmen dieser Fahrt soll es darum im geschützten Raum auch dazu Gelegenheit geben, sich auszusprechen und gemeinsam über Dinge zu sprechen, für die im Alltag keine Zeit und kein Raum ist.

Wir möchten Sie bitten, sich diesen Termin schon einmal vorzumerken und bei Ihrer Urlaubsplanung zu berücksichtigen. Im neuen Jahr gibt es dann Prospekte mit weiteren Informationen und der Möglichkeit, sich anzumelden.

INFORMATIONEN AUS DER BRÜDER-UNITÄT

Hoffnung empfangen – Hoffnung weitergeben ZDF-Fernsehgottesdienst am 2. Advent live aus Herrnhut



Gemeinsam unterm Stern
**HOFFNUNG
EMPFANGEN
HOFFNUNG
WEITERGEBEN**

Am 2. Adventssonntag wird die Predigtversammlung der Brüdergemeine Herrnhut als ZDF-Fernsehgottesdienst ausgestrahlt. Unter dem Motto „Hoffnung empfangen – Hoffnung weitergeben“ werden Gemeindeglieder Hoffnungsgeschichten erzählen, die mit dem Adventssterne verbunden sind. Dazu gehört auch, dass viele verschiedene Menschen, einschließlich einer Flüchtlingsgruppe, mitgeholfen haben, den großen 110-zackigen Stern im Kirchensaal neu zu bauen. Das Spendenprojekt des Gottesdiensts „Sternaler für den Sternberg“ unterstützt den Ausbau einer Solaranlage auf dem „Sternberg“ in Palästina. Alle, die am 2. Advent nicht in den eigenen Gottesdienst gehen können, laden wir herzlich ein, unseren Fernsehgottesdienst mitzuerleben. Beginn: **am 4. Dezember um 9.30 Uhr im ZDF**. Weitere Informationen unter:

www.zdf.fernsehgottesdienst.de

Einladung aus Zwickau

Liebe Geschwister,

schon beim letzten Radiogottesdienst haben wir uns über Besucher aus euren Gemeinden gefreut. Nun sind wir **am 2. Advent 2016** wieder dran. Auch wenn gleichzeitig der Fernsehgottesdienst aus Herrnhut kommt, würden wir uns freuen, wenn wir viele aus euren Gemeinden als Gäste begrüßen dürften. Herzliche Einladung also. **Der Gottesdienst beginnt 10.00 Uhr. Allerdings sollten die Gäste bis spätestens 9.45 Uhr da sein.**

Selbstverständlich wird es anschließend ein Mittagessen geben. Wenn ihr möchtet, seid ihr außerdem eingeladen zum Gemeindeadventsnachmittag mit einem Bericht von Br. Waas von den Anfängen auf dem Sternberg und seinen Erfahrungen dort. Aber auch Kaffeetrinken, Gespräche und Adventslieder werden nicht zu kurz kommen.

Herzlichen Gruß aus Zwickau
im Namen der Gemeinde,
Christine Pietsch

Herzlich willkommen zum Herrnhuter Nachmittag in Eisenach ...

... am Donnerstag, dem 5. Januar 2017, um 15.00 Uhr im Wohnzimmer des Diakonissenmutterhauses, Karlsplatz 27/31 in Eisenach.

WIR MUSSTEN ABSCHIED NEHMEN VON:

Anneliese Heidenreich,

gestorben im Alter von 96 Jahren, aus Neudietendorf.

Die Trauerfeier fand am 5. November im Saal der Brüdergemeinde statt.

Ida Stantzsch

gestorben im Alter von 92 Jahren, aus Ingersleben.

Die Trauerfeier fand am 15. November in der Marienkirche Ingersleben statt.



ANSCHRIFTEN UND IMPRESSUM

Ev. Brüdergemeinde Neudietendorf

Pfarrer Christian Theile
Kirchstr. 13, OT Neudietendorf
99192 Nesse-Apfelstädt
Tel.: 036202 78620 (Pfarramt) oder 78622
eMail: ev-pfarramt-ndf@gmx.de
Webseite: www.neudietendorf.ebu.de

Ev.-luth. Kirchgemeinden Neudietendorf und Ingersleben

Pfarrer Güntzel Schmidt
Ernst- Haeckel- Platz 6, OT Ingersleben
99192 Nesse-Apfelstädt
Tel.: 036202 90254
Fax: 036202 776077
eMail: pfarramt.ingersleben@posteo.de
oder ev.neudietendorf@posteo.de
Webseite: kirche-neudietendorf.org

Pfarrer Güntzel Schmidt

Mobil: 0175 9993907
eMail: pfarrer.schmidt@posteo.de

Kindertagesstätte „Arche“

Leitung: Bianka Burkhardt
Bahnhofstr. 15, OT Neudietendorf
Tel./Fax: 036202-81344
eMail: kitaarchendf@t-online.de
Webseite: www.kita-arche.jimbo.com

Bankverbindungen

Brüdergemeinde Neudietendorf

IBAN: DE 47 5206 0410 0008 0233 87
BIC: GENODEF 1EK1

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neudietendorf

IBAN: DE 72 5206 0410 0008 0200 27
BIC: GENODEF 1EK1

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ingersleben

Friedhofsgebühren
IBAN: DE 75 5206 0410 0208 0079 77
BIC: GENODEF 1EK1

Kirchgeld

IBAN: DE 03 8205 2020 0535 0009 36
BIC: HELADEF 1GTH

Sonderkonto Kirchsanierung

IBAN: DE 31 5206 0410 0108 0079 77
BIC: GENODEF 1EK1

Ev. Kindertagesstätte „Arche“:

IBAN: DE 14 8206 4228 0000 3046 38
BIC: ERFBDE 8EXXX

Verantwortlich i.S. des Presserechts:
Pfarrer Güntzel Schmidt

Redaktion: Anne Battenstein, Katharina Böhning,
Michael Göring, Güntzel Schmidt, Frieder Waas

REGELMÄSSIGE TERMINE

Mittagsgebet

Mittwochs, 12.15 Uhr

Saal der Brüdergemeinde in Neudietendorf, Kirchstr. 13

Konfirmandenunterricht

Montags von 17.30 bis 18.30 Uhr

Jugendraum der Brüdergemeinde, Kirchstr. 13

(außer in den Ferien und an schulfreien Tagen)

Chor

Leitung: Regionalkantorin Anna Löbner

Mittwochs 19.00 Uhr

Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

Frauenkreis in Ingersleben

Vierzehntägig dienstags um 14.00 Uhr

Gemeinderaum im Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6

Seniorenachmittag Neudietendorf

Jeden ersten Dienstag im Monat 15.00 Uhr,

Pfarrhaus der Brüdergemeinde, Kirchstraße 13

Sprechzeiten im Pfarrbüro Ingersleben (Frau Kulka)

Montags 13.30 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung Tel. (036202) 90254

Sprechstunde für Gemeinbeitrag Brüdergemeinde (Schwester Findeis) **und Kirchgeld Neudietendorf** (Frau Schuldt)

Jeden ersten Montag im Monat 16.00 - 17.00 Uhr,

Pfarrhaus der Brüdergemeinde, Kirchstraße 13

Pfarrer Schmidt können Sie zu den Sprechzeiten in Ingersleben und Neudietendorf antreffen, oder vor und nach dem Gottesdienst. Sie können gern telefonisch einen Termin vereinbaren – am besten unter Telefon 0175-9993907.



**Wir laden Euch herzlich ein
zur Kinderkirche
am 3. Dezember und am 7. Januar!**

Euch erwarten Spiele, Lieder, spannende
Geschichten, Bastelabenteuer und vieles mehr!

Wir treffen uns samstags um 10.00 Uhr
im Gemeinderaum im Pfarrhaus Ingersleben,
Ernst-Haeckel-Platz 6